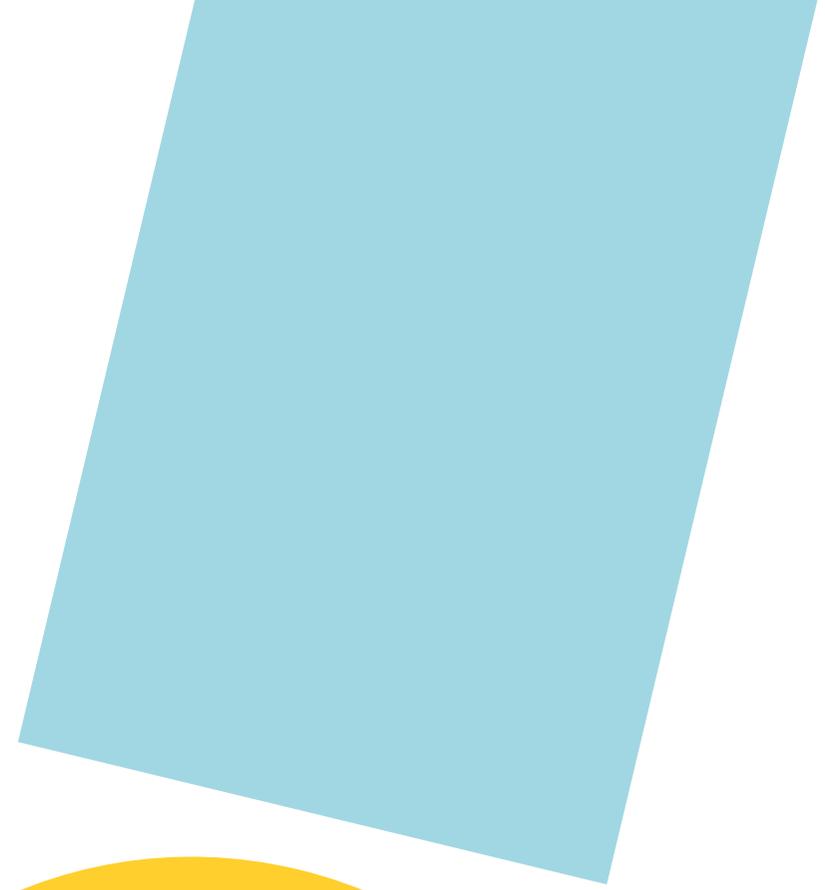


**Mut im  
Bauch**



# Autor\*innen in der Schule

Für Klassen der Stufen 5 bis 12  
in Niedersachsen:  
Ausschreibung zur Bewerbung um  
eine von 22 Schreibwerkstätten

**VGH**  **Stiftung**

Kulturstiftung  
**ÖFFENTLICHE**  
OLDENBURG



**Friedrich  
Bödecker  
Kreis**  
Niedersachsen

## Autor\*innen in der Schule

Nach zwei Jahren Coronapause sind wir mit unserem beliebten Projekt „Autor\*innen in der Schule“ endlich wieder da. **Der Friedrich-Bödecker-Kreis e. V. Niedersachsen veranstaltet in Zusammenarbeit mit der VGH Stiftung und der Kulturstiftung Öffentliche Oldenburg 22 zweitägige Schreibwerkstätten für Klassen der Stufen 5 bis 12 aller Schulformen in Niedersachsen.** Das Projekt startet nach den Sommerferien und läuft über das gesamte Schuljahr 2022/2023. Die Veranstaltungen sollen in Präsenz stattfinden. Sollte dies wegen neuerlicher Coroneinschränkungen nicht möglich sein, stehen alle Autor\*innen auch für Online-Schreibwerkstätten zur Verfügung.

**Mut im Bauch!** lautet das Motto der diesjährigen Ausgabe. Wut ist ein starkes Gefühl, das jede\*r kennt. Wut ist ein Antrieb, die Welt zu verändern. Wenn aus Wut Mut wird, kann sie Berge versetzen, stolz oder glücklich machen. Starken Gefühlen Ausdruck zu verleihen, sie in Worte zu fassen und eine Form dafür zu finden, darum geht es auch beim Erzählen, Dichten, Illustrieren oder im Poetry-Slam. Unter professioneller Anleitung der von uns eingeladenen Autor\*innen können Kinder und Jugendliche über verschiedene Herangehensweisen mit Sprache spielen und gemeinsam Texte erarbeiten.

Durchgeführt werden die Schreibwerkstätten von **Bas Böttcher, Aron Boks, Safiye Can, Aygen-Sibel Çelik, Nikola Huppertz, Tobias Krejtschi, Nadia Malverti & Susanne Orosz, Danilo Pockrandt, Tobias Steinfeld, Manfred Theisen und Anja Tuckermann.** In den Steckbriefen ab Seite 6 stellen die Autor\*innen den Ablauf ihrer Schreibwerkstätten vor.

## Wie kann ich mitmachen?

- Teilnehmen können Klassen der Stufen 5 bis 12 aller Schulformen in Niedersachsen im Schuljahr 2022/2023.
- Die Zahl der teilnehmenden Schulen ist auf insgesamt 22 begrenzt, deshalb findet ein Bewerbungsverfahren statt. Die Bewerbung wird durch die Lehrkraft mit kurzer Begründung für die Autorenauswahl (Abstimmung mit den Lehrplänen, Einbettung in den Unterricht) eingereicht – siehe Bewerbungsformular. Bitte ein Zeitfenster für die Schreibwerkstatt angeben!
- Zur Vorbereitung findet am 4. November 2022 von 14 bis 17 Uhr ein Workshop für teilnehmende Lehrer\*innen mit dem Autor Tobias Steinfeld in Hannover statt (VGH Stiftung, Schiffgraben 4). Die Teilnahme ist verpflichtend.
- Der Eigenbeitrag der Schule für die zweitägige Schreibwerkstatt liegt bei 100 Euro.

## Die Bewerbung

Bitte füllen Sie das Bewerbungsformular online aus – [www.fbk-niedersachsen.de](http://www.fbk-niedersachsen.de) – oder schicken Sie es per E-Mail an: [schreibwerkstatt@fbk-niedersachsen.de](mailto:schreibwerkstatt@fbk-niedersachsen.de).

**Bewerbungsschluss ist der 27. September 2022.**

Über die Vergabe entscheidet ein Gremium, bestehend aus Mitgliedern des Friedrich-Bödecker-Kreises e. V. Niedersachsen, der Akademie für Leseförderung und der VGH Stiftung im Oktober. Mit der Zusage erhalten die Lehrkräfte eine Einladung zum Lehrerworkshop am 4. November.

## Kontakt

[schreibwerkstatt@fbk-niedersachsen.de](mailto:schreibwerkstatt@fbk-niedersachsen.de)  
Tel. 0511 980 58 23  
[www.fbk-niedersachsen.de](http://www.fbk-niedersachsen.de)

## Online-Infoveranstaltung

13. September, 17 Uhr, über Zoom  
Anmeldung: [info@fbk-niedersachsen.de](mailto:info@fbk-niedersachsen.de)



Bas Böttcher gilt als Pionier des deutschen Poetry-Slams. Seine Auftritte verbinden Wortwitz und Sprachspaß mit literarischem Anspruch. Mit der musikalischen Präzision eines Discjockeys werden Worte zum Tanzen gebracht, gereimt, gegen den Strich gebürstet, auseinandergenommen, jongliert und wieder zusammengesetzt. Auftritte bestritt Bas Böttcher unter anderem im großen Saal der Elbphilharmonie und an der University of Berkeley. Er ist Erfinder und Programmierer verschiedener Medienformate für Lyrik. Bas Böttcher lehrte am Deutschen Literaturinstitut Leipzig und an der Universität der Künste Berlin.

# Bas Böttcher



# Bas Böttcher

## Kontakt

info@basboettcher.de / [www.basboettcher.de](http://www.basboettcher.de)

## Klassenstufen

5 bis 6 / 9 bis 12

## Projekttablauf

Smartphones mit vielen Sender\*innen und Empfänger\*innen könnten beste Voraussetzung für eine demokratische Diskussionskultur sein, doch das vielstimmige Konzert klingt durch Echokammern und radikale Misstöne oftmals schief. Hier setzt die Schreibwerkstatt **Mut im Bauch** des professionellen Autoren und Slam-Poeten Bas Böttcher an. Teilnehmer\*innen in sozialen Netzwerken sind verantwortlich, gepostete Inhalte zu hinterfragen, Zivilcourage zu zeigen und die eigene Stimme konstruktiv einzubringen. Gelungene Texte bestehen – online wie offline – oft aus drei gleichwertigen Komponenten: Idee, Text und Präsentation. Analog dazu werden der Ideenfindung, den Schreibtechniken und auch der Präsentation im Workshop große Aufmerksamkeit geschenkt.

Der Workshop **Mut im Bauch** teilt sich in vier Abschnitte, die an die Wünsche der Teilnehmer\*innen angepasst werden können:

- Kennenlernen verschiedener Sprach-Techniken (z. B. rhetorische Mittel, lyrische Stilmittel, Texttricks für Songtexte)
- Entwickeln eigener Ideen für spannungsreiche und mitreißende Beiträge
- spielerisches Finden von Worten und Formen zur Umsetzung der eigenen Ideen in Textform
- abschließende Präsentation der Ergebnisse im geschlossenen Kreis der Teilnehmer\*innen

## Lerninhalte und Ziele

Die Beschäftigung mit Poetry-Slam und Online-Textformen schafft Erkenntnis über die eigene mögliche literarische Teilhabe. Neben eingängigen Rhythmen und ausgefeilten Reimen enthalten viele Slam-Texte vielseitige Stilmittel, die den innovativen, spielerischen und schöpferischen Umgang mit Sprache demonstrieren und fördern.

## Ausstattung

Es sollte eine Tafel, Whiteboard oder Flipchart mit Kreide bzw. Stiften zur Verfügung stehen. Außerdem wird ein Verlängerungskabel für Strom benötigt. Folgendes kann nach Absprache mitgebracht werden: Aktivbox mit Mikrofon, Beamer für Projektionen, Computer, Aufnahmerekorder für die entstandenen Texte.

## Vorbereitung

Eine inhaltliche Vorbereitung der Teilnehmer\*innen auf die Schreibwerkstatt ist nicht nötig. Stattdessen setzt die Schreibwerkstatt auf den Überraschungseffekt. Anstelle der Vorbereitung kann eine Nachbereitung – eingebettet in aktuelle Lerninhalte der Klasse – stattfinden.

## Sprachliche Voraussetzungen

Fortgeschrittene deutsche Sprachkenntnisse sind von Vorteil. Kreativität ist wichtiger als Perfektion. Der Workshop kann bei internationalen Teilnehmer\*innen auf Wunsch auch in englischer Sprache durchgeführt werden.

Aron Boks wurde 1997 in Wernigerode geboren und studierte Psychologie in Berlin. Als vielfach ausgezeichnete Poetry-Slammer bereist er mit seinen Texten die Bühnen des gesamten deutschsprachigen Raums. Außerdem schreibt er frei für diverse Zeitungen und Magazine wie die taz und die Berliner Zeitung. Im August 2019 erschien sein Sachbuch *Luft nach unten* bei Schwarzkopf & Schwarzkopf, das in autobiografischen Zügen die Magersucht bei jungen Männern thematisiert. Für seine Erzählung *Dieses Zimmer ist bereits besetzt* erhielt er 2019 den Klopstock-Förderpreis für Neuere Literatur. Im Folgejahr wurde sein Theaterstück *Mega Stress* in Berlin uraufgeführt. Aron Boks lebt als Slam-Poet, Moderator und Autor in Berlin und ist Frontmann der SpokenWord-/Indie-Band *Das zappelnde Tanzorchester*. Derzeit erscheint zudem seine regelmäßige Kolumne *Stimme meiner Generation* bei taz FUTURZWEI.

# Aron Boks



# Aron Boks

## Kontakt

aronbokspost@gmail.com / [www.aronboks.de](http://www.aronboks.de)

## Klassenstufen

5 bis 12

Besonders geeignet ist die Schreibwerkstatt für die Klassenstufen 9 bis 12.

## Projektablauf

In dem Workshop vermittelt der Slam-Poet Aron Boks Grundkompetenzen im Poetry-Slam und einen Zugang zum Thema. Die Teilnehmer\*innen erarbeiten mit ihm eigene Slam-Texte zum Auftreten und Präsentieren. Außerdem bietet der Autor an, gemeinsam mit den Schüler\*innen einen eigenen Poetry-Slam-Tag als Abschlussveranstaltung zu gestalten und eventuell gemeinsam mit ihnen aufzutreten. Wie kann dabei das Motto **Mut im Bauch** einfließen?

Es handelt sich beim Poetry-Slam um einen modernen Dichter\*innenwettbewerb. Ein Format, das schreibenden Menschen eine Bühne gibt, Texte vor Publikum vortragen lässt. Demnach bietet dieses Format eine Perspektive, gehört zu werden. Ausdruck ist ein unumgängliches Mittel der Emanzipation, um sich freizumachen von erlernten Floskeln, Wortwendun-

gen und Glaubenssätzen. Schreiben ist eine Werkzeugkiste, mit der die vielschichtigsten Wortwerke geschaffen werden können. Poetry-Slam bietet einen Raum dafür. Raum, um Mut zu entfalten. Laut zu sein, leise sein zu dürfen, Missstände anzuprangern, dem Schönen alltägliche Denkmäler zu setzen. Und sie wieder abzureißen. Und immer ist es die Person, die dies entscheidet. Mit ihren eigenen Gedanken, die sie in die Welt hinaustragen will.

## Arbeitsabschnitte

- Was ist Poetry-Slam? (Fokus auf Kennenlernen, Vorstellen des Formats)
- Kreatives Schreiben und Poetry-Slam (mit Unterbrechungen, Reflexions- und Feedbackrunden)
- Vom Text zur Performance (mit Unterbrechungen, Reflexions- und Feedbackrunden)

## Lerninhalte und Ziele

- Erwerb von Kompetenzen im kreativen Schreiben
- Schreiben als Entdeckung der eigenen kreativen Fertigkeiten
- Zugang zu Poetry-Slam-Grundlagen

- Sprachlich-kreative Weiterbildung
- Mut haben, eine eigene Meinung zu äußern und zu vertreten

## Ausstattung

Idealerweise verfügt der Ort des Workshops über einen Laptop oder Computer, einen Beamer, eine Tafel oder ein Whiteboard und Zugang zum Internet.

## Vorbereitung

Schüler\*innen sowie Lehrkräfte sollten im Voraus informiert werden, dass es sich um einen Poetry-Slam-Workshop handelt. Ein kurzes Briefing für Lehrkräfte und Schüler\*innen durch den Workshopleiter ist jederzeit möglich. Lehrkräfte können bei diesem Workshop vor Ort sein. Da die Schüler\*innen sich oftmals beim Schreiben mit sehr persönlichen Gedanken oder Überlegungen konfrontiert sehen, ist es vorteilhaft, eine gewisse Diskretion seitens der Lehrkräfte zu wahren, da das Gefühl, sich „im Unterricht“ zu befinden, schnell die durch den Workshop gewünschte Entstehung von Kreativität blockieren kann.

Safiye Can wurde als Kind tscherkessischer Eltern in Offenbach am Main geboren. Sie studierte Philosophie, Psychoanalyse und Rechtswissenschaft an der Goethe-Universität in Frankfurt am Main. Sie ist Lyrikerin, Autorin, Dichterin der konkreten und visuellen Poesie, bildende Künstlerin sowie Herausgeberin und literarische Übersetzerin. Sie leitet erfolgreich Schreibwerkstätten an Schulen und anderen Einrichtungen für Kinder und Jugendliche im In- und Ausland. Sie ist ehrenamtliche Mitarbeiterin bei Amnesty International, außerdem setzt sie sich stark für Tierrechte ein.

# Safiye Can



© Wolfgang Schmidt

# Safiye Can

## Kontakt

cansafiye@hotmail.com / [www.safiyecan.de](http://www.safiyecan.de)

## Klassenstufen

8 bis 12

## Projekttablauf

Ich werde mich als Autorin vorstellen, von meinem Beruf und meiner Berufung erzählen sowie vom Projekt berichten. Mit eigenen Gedichten, die zum Thema **Mut im Bauch** passen, beginne ich eine kurze Lesung, sodass die Schüler\*innen die nötige Inspiration bekommen, aber auch in Erfahrung bringen, wie moderne Lyrik funktioniert. Darauf folgend werde ich Fragen zu mir und der Schreibwerkstatt beantworten und auch die Teilnehmer\*innen selbst besser kennenlernen, sodass wir einen auf Vertrauen basierenden Workshop starten. Die von den Schüler\*innen geschriebenen Gedichte bzw. Texte werden in Einzelgesprächen mit mir bearbeitet und gemeinsam in druckreife Qualität gebracht. Hier lernen sie das Handwerk. Ich möchte zudem mit den Schüler\*innen Gedicht-Collagen zum Thema ausarbeiten. Hierzu brauchen wir Zeitschriften, Schere, Klebestift und bunte Kartonagen. Die literarischen Texte entstehen dann anhand von auseinander geschnittenen Wörtern und Wortkonstellationen, die wir auf etwa eine

DIN-A4-Seite kleben und ausstellen. Die Fotos dieser Werke könnte man auf der Schulwebseite ebenso einsetzen wie, sofern vorhanden, in der Schülerzeitung.

## Lerninhalte und Ziele

Kreatives Arbeiten, Vertrauen ins eigene Können, literarisches Handwerk, Mut, Freude und bestenfalls Liebe zur Literatur und zu Gedichten (Abbau von Vorurteilen!), Erwecken von Interesse, auch nach dem Schreibworkshop literarische Texte zu lesen und auch gerne weiterzuschreiben u. v. m. Wer sich berufen fühlt, bekommt Informationen und Tipps, wie man zum Beispiel an Schüler\*innen-Wettbewerben teilnimmt.

## Ausstattung

Es werden alte Zeitschriften, Scheren, Klebestifte und bunte Kartonagen gebraucht (s. Projekttablauf). Ich bin dankbar, wenn wir einen großen Raum bekommen, in dem man nicht eingengt sitzt (und der vielleicht doch angenehmer ist als eine üblicher Klassenraum). Die Schule kann vorab drei meiner Lyrikbände für die Schulbibliothek anschaffen, damit wir daraus fotokopieren können: *Poesie und Pandemie*, *Rose und Nachtigall* und *Kinder der verlorenen Gesellschaft* (alle im Wallstein Verlag erschienen). Sollte ein Beamer vorhanden sein, setze ich diesen ein.

Das ist aber kein Muss.

## Vorbereitung

Eine Vorbereitung ist nicht zwingend. Aber die Erfahrung lehrt und das möchte ich ans Herz legen: Wenn die Schüler\*innen vorbereitet sind, sind sie viel neugieriger, engagierter und interessierter und man kann u. a. zeiteffektiver arbeiten. Es ist wünschenswert, dass sie im Unterricht etwas über meine Person erfahren, im Internet recherchieren, Kurzvideos anschauen und / oder gerne auch ein bis zwei Gedichte besprechen.



# Aygen-Sibel Çelik

Düsseldorf ist die dritte Station in der Laufbahn von Aygen-Sibel Çelik, die in Istanbul und Frankfurt aufgewachsen ist und studiert hat. Nach ihrem Studium war sie viele Jahre Redakteurin einer Fachzeitschrift, bevor sie 2003 zu schreiben begann und als Kinder- und Jugendbuchautorin bekannt wurde. Die mehrfach ausgezeichnete Autorin begibt sich oft und gerne auf Lesereise und bietet Schreibwerkstätten für Kinder und Jugendliche an.

# Aygen-Sibel Çelik

## Kontakt

kontakt@aygenart.de

[www.aygenart.de](http://www.aygenart.de)

## Klassenstufen

5 bis 12

## Projektablauf

Die Schreibwerkstatt wird mit einer Schreib- und Kreativitätsübung eröffnet. Hier geht es um eine erste Annäherung, Lockerung und um das Kennenlernen des inneren Kritikers sowie den schöpferischen Umgang damit. Aufbauende Kritik und konstruktives Feedback zu den ersten Ergebnissen steigern das Selbstbewusstsein und die Lust am Schreiben. Darüber hinaus werden den Teilnehmer\*innen der weitere Ablauf, das Motto und die dazugehörigen Aufgaben erläutert. Während der freien Arbeit an einer konkreten Aufgabe zum Thema **Mut im Bauch** werden die Schüler\*innen individuell betreut und begleitet und erhalten weitere Schreibanreize, Feedback zu den entstandenen Textfragmenten und Tipps zur Weiterentwicklung. Hier findet ein intensiver, gegenseitiger Austausch statt. Auch geht es immer um die bisherigen Erfahrungen der Teilnehmer\*innen. Je nach verfügbarer Zeit können am Ende die entstandenen Texte, die anhand einer speziellen App direkt als multimedial gestaltetes E-Book zur Verfügung stehen, überarbeitet werden. Für die eventuelle Präsentation vor Publikum wird zum Schluss das Vortragen eingeübt. Nach Bedarf kann die Schreibwerkstatt auch mehrsprachig gestaltet werden.

## Lerninhalte und Ziele

Ziel ist es, Vertrauen in die eigene Kreativität zu entwickeln. Es geht also nicht in erster Linie darum, perfekte bzw. fehlerfreie Texte abzuliefern, sondern zunächst zu lernen, eigene Ideen wertzuschätzen.

## Ausstattung

Tablets oder Laptops für alle Teilnehmer\*innen, Internet-Zugang, CD-Player

## Vorbereitung

Es ist keine besondere Vorbereitung nötig.

Nikola Huppertz, geboren 1976 in Mönchengladbach, studierte Musik und Psychologie. 2007 gewann sie mit dem Manuskript ihres Debütromans *Karla, Sengül und das Fenster zur Welt* den Literaturwettbewerb der Bonner Buchmesse Migration. Seitdem hat sie mehr als 30 Kinder- und Jugendbücher, Lyrik und Kurzprosa sowie Geschichten für den Rundfunk veröffentlicht. Ihre Arbeiten wurden in etliche Sprachen übersetzt und mehrfach ausgezeichnet, zuletzt mit dem Evangelischen Buchpreis. 2021 schrieb sie ein Libretto für die Deutsche Oper am Rhein. Sie lebt als freie Autorin in Hannover.

# Nikola Huppertz



# Nikola Huppertz

## Kontakt

nikolahuppertz@aol.com

[www.nikola-huppertz.de](http://www.nikola-huppertz.de)

## Klassenstufen

5 bis 12

## Projektablauf

Je nach Altersgruppe lassen sich verschiedene literarische und thematische Schwerpunkte setzen. Möglich sind Werkstätten in den Bereichen Prosa, Lyrik und szenisches Schreiben (Theater). In einer kurzen Einführung lernen die Schüler\*innen wesentliche Merkmale der einzelnen Gattungen kennen und können sich dann selbst anhand von Übungen der Umsetzung nähern.

Inhaltlich nähern wir uns dem Thema **Mut im Bauch** einerseits über persönliche Erfahrungen und Gedanken, andererseits über verschiedene Beispiele aus der Literatur. Dabei liegt das Augenmerk besonders auf der Darstellung von Mut bei Figuren und Handlungen. In welchen Situationen zeigt sich Mut, in welchen ist er nur eine Behauptung und wie lässt er sich szenisch zum Ausdruck bringen? Was muss geschehen, damit Menschen Mut schöpfen, und welche Folgen hat mutiges Handeln? In welcher Situation muss ein\*e Autor\*in eine Figur bringen, damit sie Mut zeigt, ob sie Mut hat oder nicht?

## Lerninhalte und Ziele

In erster Linie soll den Schüler\*innen ein Freiraum geschaffen werden, um sich literarisch auszuprobieren. Formelle Hinführungen und inhaltliche Anregungen sollen sie unterstützen, einen persönlichen Zugang zum Thema zu entwickeln und ihre literarischen Ideen auf befriedigende Weise umzusetzen.

## Ausstattung

Laptop und Beamer oder ein Smartboard mit USB-Anschluss

## Vorbereitung

Je nach Altersgruppe der Schüler\*innen können Absprachen zur inhaltlichen Vorbereitung getroffen werden. In der Regel findet die Wissensvermittlung aber in der Werkstatt selbst statt.

## Sonstiges

Der Schreibprozess steht im Mittelpunkt, Resultate der Schreibwerkstatt sollten nicht in die schulische Bewertung einfließen.

Tobias Krejtschi, Jahrgang 1980, verbrachte seine Kindertage in Dresden, die Jugendjahre und Schulzeit im fränkischen Odenwald. An der Hochschule für Angewandte Wissenschaften (HAW) in Hamburg studierte er Illustration mit den Abschlüssen Diplom-Designer und Master of Arts. Mittlerweile gehört er zu den wichtigsten zeitgenössischen Bilderbuchkünstlern. Er ist freischaffender Illustrator und Autor und arbeitet als Dozent. Seine Bücher sind in mehreren Sprachen erschienen und mit zahlreichen Auszeichnungen prämiert. Für Ausstellungen, Lesungen und Workshops reist er in die ganze Welt.

# Tobias Krejtschi



# Tobias Krejtschi

## Kontakt

info@tobiaskrejtschi.de

[www.tobiaskrejtschi.de](http://www.tobiaskrejtschi.de)

## Klassenstufen

5 bis 12

## Projektablauf

Bei seiner Balladen-Werkstatt gibt Tobias Krejtschi einen frischen Blick auf klassische Texte und zeigt den Teilnehmer\*innen, wie aktuell die Themen sind, mit denen sich berühmte Dichter\*innen schon vor über 150 Jahren beschäftigt haben. Es geht um Held\*innen des Alltags und um Vorbilder. Es geht um Mut und Ängste. Es geht um Naturgewalten und die Grenzen der Technik. Es geht um Verantwortung, Mitmenschlichkeit und Zivilcourage. Das Ganze dramatisch und berührend in Szene gesetzt. Nachdem die Teilnehmer\*innen einen Einblick in die Arbeit des Illustrators erhalten haben, sollen sie selbst kreativ werden und unter Anleitung von Tobias Krejtschi in Form von Bildsprache ihre eigene Interpretation einer Ballade erzählen.

## Lerninhalte und Ziele

Jede\*r Teilnehmer\*in erstellt eine Illustration zu einer Strophe. Am Ende steht eine ganze Bildserie, die das gesamte Gedicht illustriert.

## Ausstattung

Beamer und Projektionsfläche (oder Smartboard), ein Laptop / Computer mit Programm, das PDF-Dateien darstellen kann (z. B. „Adobe Acrobat Reader“) und ein Flipchart mit Papier (Stifte bringe ich mit). Ab einer Teilnehmerzahl von mehr als 30 Personen und in großen Räumen bitte Mikrofon und Verstärker bereitstellen. Zusätzliches Zeichensmaterial nach individueller Absprache.

## Vorbereitung

Eine Vorbereitung ist nicht notwendig.

Nadia Malverti wurde 1962 in Modena in Italien geboren. Zehn Jahre lang war sie Schauspielerin. Nach der Geburt ihrer Tochter in Hamburg richtete sich ihre Aufmerksamkeit auf Kinder. Es entstanden Kinderhörspiele, das Bilderbuch *Ein Schaf im Glück* und weitere Geschichten auf Deutsch und Italienisch. Nadia Malverti leitet kreative Workshops für Kinder und Familien und Schreibwerkstätten. Seit 2020 kollaboriert sie mit der Autorin Susanne Orosz. Das Projekt *Baumzauber* wurde 2021 beim Wettbewerb *Segel setzen* als innovatives Bildungsangebot für eine nachhaltige Entwicklung ausgezeichnet.

Susanne Orosz, 1962 in Wien geboren und aufgewachsen, studierte Germanistik und Philosophie in Wien und München und arbeitete danach als Redakteurin und Dramaturgin in der Filmbranche. Seit dem Besuch der Mediaschool Hamburg ist sie freiberufliche Kinderbuch-Autorin für Fernsehen, Radio und Print – und erhielt mehrere Auszeichnungen.



# Nadia Malverti & Susanne Orosz

# Nadia Malverti & Susanne Orosz

## Kontakt

nadiamalverti@benjamingeissler.de  
<https://nadiamalverti.blogspot.com>

so@susanne-orosz.de  
[www.susanne-orosz.de](http://www.susanne-orosz.de)

## Klassenstufe

5

## Projekttablauf

**1. Tag:** Zuerst reflektieren die Kinder, was es für sie bedeutet, mutig zu sein. Sie füllen einen Mut-Fragebogen aus und werfen ihn in eine Box. Texte daraus werden anonym vorgelesen. Danach wählen sie je eine Karte aus einem Set von Bildern, die als Inspiration dient, und schreiben in Einzelarbeit zu der ausgewählten Karte eine Geschichte zum Thema „Mut“. Die Bildkarte ist der Ideengeber für die Gestaltung einer Kulisse. Geschichte und Bild dazu präsentieren sie am Kamishibai. Kamishibai ist eine japanische Form des Erzähltheaters, bei dem die Handlung durch Bildtafeln in einem bühnenähnlichen Rahmen dargestellt wird.

**2. Tag:** Wir präsentieren zwei Bilderbücher auf dem Kamishibai. Jedoch zeigen wir nur den Anfang der Geschichten, in denen „Mut“ das zentrale Thema ist. In Partnerarbeit wird die Geschichte weitergesponnen und zu Ende geschrieben. Illustrationen werden als Kulissen angefertigt. Jedes Paar präsentiert das Ergebnis am Kamishibai. Wir sehen uns an, welchen Ausgang die Originalgeschichten haben, und überlegen, ob sie in unser Konzept von Mut passen. Die Kinder erhalten ihre Mut-Fragebögen zurück und vergleichen: Was hat sich seit gestern verändert an dem, was sie als Mut wahrnehmen oder definieren? Was haben sie Neues entdeckt und erfahren zum Thema „Mut“?

## Lerninhalte und Ziele

Kinder reflektieren über das breite Spektrum von Definitionen zu „Mut“ – von Zivilcourage bis hin zum Sich-Widersetzen gegen Gruppendynamik oder gegen die Erwartung von anderen. Sie setzen ihre Erfahrungen kreativ um, schreiben und malen ihre eigenen Geschichten und präsentieren sie. So lernen sie die Geschichten anderer kennen und tauschen sich darüber aus. Ein respektvoller Umgang miteinander, das Zuhören, Reflektieren und selbstsichere Präsentieren sind Kompetenzen, die wir stärken wollen.

## Ausstattung

Pro Kind einige DIN-A3-Blätter zum Malen, Buntstifte, Tuschkasten, Wachsmalkreiden, Schaschlikstäbe, Klebestifte, Scheren, Hefte zum Schreiben

## Vorbereitung

Es ist keine Vorbereitung nötig.

Danilo Pockrandt wurde 1981 in Merseburg geboren. 2008 machte er sein Diplom in den Bildenden Künsten im Fachbereich Buchkunst an der Burg Giebichenstein, Hochschule für Kunst und Design, Halle (Saale). Seit 2011 ist er freiberuflich tätig auf den Gebieten der Lyrik, der Illustration und der Buchkunst. Er ist Mitglied im Friedrich-Bödecker-Kreis Sachsen-Anhalt, hält Lesungen und leitet kreative Schreibprojekte (u. a. *Schulschreiber* und *Kindsein in Sachsen-Anhalt*) an den Schulen des Bundeslandes. Er publizierte u. a. *Der Kopf ist für das Denken rund – Gedichte und Illustrationen für Groß und Klein* (Hasenverlag), bekam Preise und Stipendien, u. a. 2011 ein Aufenthaltsstipendium im Künstlerhaus Schloss Wiepersdorf durch die Kunststiftung Sachsen-Anhalt.

# Danilo Pockrandt



# Danilo Pockrandt

## Kontakt

post@danilo-pockrandt.de / 0157 73856990

[www.danilo-pockrandt.de](http://www.danilo-pockrandt.de)

## Klassenstufen

Besonders häufig arbeite ich mit den Klassen 5 bis 6, die Arbeit mit Klassen bis Stufe 12 ist aber ebenfalls möglich.

## Projekttablauf

Zu Anfang würde ich mich und meine Arbeit kurz vorstellen. Dabei arbeite ich vorwiegend digital mit Beamer und Bildmaterial. Dazu lese ich Verse und Miniaturen. Sicherlich würde ich Zeichnungen aus meinem aktuellen Projekt mit dem Arbeitstitel *Der Krabbelgrimm und andere Seltsamkeiten* (Tuschezeichnungen und kurze Texte) zeigen. Ich kann mir vorstellen, das Thema **Mut im Bauch** in kleinen Szenen zu verarbeiten. Hierzu werden Dialoge zu Papier gebracht und in verteilten Rollen präsentiert. So könnten sich der Mut und der Bauch unterhalten. Oder der Mut und die Wut etc. Es können nachdenkliche oder witzige Dialoge entstehen. Zur Auflockerung würde ich das gemeinsame Zeichnen in den Workshop einfließen lassen. Schreibenregungen gebe ich gern über spielerische, oft auch haptische Impulse. Wir sammeln gemeinsam Ideen und regen uns an. Nach einer intensiven Schreibphase kommt das Vorlesen der frischen Ergebnisse. Jede\*r, der oder die mag, kann vorgehen, auf einem Stuhl Platz nehmen, lesen und sich den Kommentaren und Meinungen der anderen stellen.

## Lerninhalte und Ziele

In erster Linie geht es mir darum, den Spaß am kreativen Arbeiten zu vermitteln. Sicherlich gehört auch Konzentration dazu; es unterscheidet sich aber vom Arbeiten im Kontext des schulischen Unterrichts. Jede\*r hat die Möglichkeit, etwas über sich zu erfahren und sich den anderen mitzuteilen.

**Mut im Bauch** gehört dazu, um sich mit frischen Ergebnissen zu präsentieren.

## Ausstattung

Beamer und eine Fläche zum Projizieren. Gut wäre, wenn alle Teilnehmer\*innen mit Papieren, Stiften, Scheren und Klebstoffen ausgestattet sind.

## Vorbereitung

Es bedarf keiner inhaltlichen Vorbereitung.

Tobias Steinfeld, geboren 1983 in Osnabrück, handwerkliche Ausbildung, Germanistikstudium, währenddessen Inklusionshelfer an einer Förderschule. Als sein erstes Stück auf die Bühne kam, rief seine ehemalige Grundschullehrerin ungläubig bei seiner Mutter an: „Ist das wirklich von Tobias?“ Seine Romane wurden vielfach ausgezeichnet, erzählen humorvoll und authentisch vom Leben junger Menschen in unserer Gesellschaft. In seinen Werkstätten widmet er sich ganz den Ideen der Jugendlichen. Dabei legt er keinen Wert auf Noten, sondern auf den Spaß am Erzählen und den Mut, eigene Ideen zu spinnen.

# Tobias Steinfeld



# Tobias Steinfeld

## Kontakt

t.steinfeld@gmx.de

## Klassenstufen

7 bis 12

## Projektablauf

Mut im Bauch. Was macht er da? Will er raus? Wohin? Wir wollen uns dem Thema Mut räumlich nähern. Alle zusammen überlegen wir einen Ort, um mutige Geschichten zu erzählen. Zum Beispiel ein Freibad. Die Jugendlichen schreiben dann ihre eigenen Texte: Ein Junge auf dem Sprungturm. Wird er es tun? Unten ein Mädchen, das Schluss machen will. Am Beachvolleyballfeld will jemand mitspielen. Das Besondere an der Schreibwerkstatt: Die Geschichten spielen alle am selben Ort. Die ausgedachten Figuren können übereinander sprechen, sich treffen oder heimlich beobachten. Und die Schüler\*innen können sich beim Schreiben frei entfalten und doch arbeiten alle an einer großen Geschichte. Alle Textformen sind möglich: Auch Gedichte, Songtexte oder Dialoge lassen sich problemlos ins Geschehen einfügen. Mutig sein ist ausdrücklich erwünscht. Denn Schreiben braucht Mut. Vorlesen braucht Mut. Sich auf die Schreibwerkstatt einzulassen, braucht Mut. Also schaffen wir einen sicheren, wertschätzenden Rahmen, in dem man sich trauen kann, das zu schreiben, was man will, und so zu schreiben, wie man will. Denn das große Ganze wird erst durch die verschiedenen Blickwinkel und unterschiedlichen Stile besonders.

## Lerninhalte und Ziele

Mutig sein. Sich trauen. Sich ausprobieren. Schreiben. Sich gegenseitig zuhören und inspirieren. Die Schreibwerkstatt soll Spaß machen. Dabei werden die Schüler\*innen unter anderem mit Methoden zur Ideenfindung und Figurenentwicklung unterstützt.

## Ausstattung

Flipchart/Tafel, Papier und Stifte

## Vorbereitung

Es sind keine Vorkenntnisse nötig.

## Sonstiges

Sollte die Schreibwerkstatt nicht im Klassenverbund stattfinden, ist es erfahrungsgemäß schön, wenn die Gruppe heterogen ist. Unterschiedliche Sichtweisen bereichern die Gruppe. Außerdem sind Schreibwerkstätten für alle Schüler\*innen unabhängig von Schulnoten, Geschlecht etc. wichtig.



# Manfred Theisen

Der Autor Manfred Theisen ist studierter Politologe und Journalist. Seit Jahren hält er neben Lesungen auch Workshops ab – sowohl in Deutschland als auch für das Goethe-Institut in den Niederlanden, dem Libanon, Armenien, der Schweiz ... Er schreibt für Jugendliche, wohnt in Köln, recherchiert jedoch immer wieder in den verschiedensten Winkeln der Welt. Seine Bücher wurden mehrfach ausgezeichnet.

# Manfred Theisen

## Kontakt

thei-schi@t-online.de / 0172 2175719

[www.manfredtheisen.de](http://www.manfredtheisen.de)

## Klassenstufen

5 bis 12

## Projektablauf

Die Schüler\*innen werden nach dem Prinzip des medialen Schreibens zum kreativen Prozess angeregt. Dabei schreiben sie zu kurzen Videos, die entweder vom Autor gestellt oder mit den Schüler\*innen gemeinsam geschaffen werden. Am Ende sprechen sie die Texte auf das Video ein, fügen gegebenenfalls noch Musik dazu, sodass ein audiovisuelles, literarisches Produkt entsteht. Bei einer möglichen Präsentation können die Schüler\*innen dann entweder ihre Texte selbst lesen oder schlichtweg die Videos vorstellen, zu denen die Texte eingelesen wurden. Das Thema „Mut im Bauch“ ergibt sich schon durch die Videos, die sich thematisch damit beschäftigen – sowohl im Sinne von „mit Mut einer Sache entgegenzutreten“ oder „mit Mut Dinge nach vorn treiben“, für die wir einstehen. Dabei kann es um Themen von Umweltschutz oder Krieg bis hin zu poetischen Einschüben über den eigenen Mut oder die Wut gehen. Zudem: Im Laufe der Arbeit werden wir für interessierte Teilnehmer\*innen auch darüber reden, wie ein Text über Exposé und Produktion seinen Weg als Roman etc. zu den Leser\*innen findet.

## Lerninhalte und Ziele

Kreative Prozesse werden in Gang gesetzt und die Teilnehmer\*innen in die Lage versetzt, später selbst in ähnlicher Form literarisch und/oder medial wirksam zu werden, um gegebenenfalls ihre Gedanken nach vorn zu bringen. Die Medienkompetenz der Teilnehmer wird durch die Arbeit mit verschiedenen Medien erweitert.

## Ausstattung

Es wäre gut, wenn ein Beamer und eine Leinwand vor Ort sein könnten. Es geht auch ein Smartboard oder ähnliches. Falls die Klasse ohnehin mit iPads ausgestattet ist, können wir zudem mit diesen arbeiten, dies ist jedoch nicht notwendig. Die Schüler\*innen dürfen sowohl ihre Laptops – falls vorhanden – als auch ihre Handys zur Arbeit nutzen. Sollte dies prinzipiell an der Schule verboten sein, ist dies aber nicht weiter problematisch.

## Vorbereitung

Es ist keine besondere Vorbereitung notwendig.



# Anja Tuckermann

Anja Tuckermann, aufgewachsen in Berlin, wo sie immer noch lebt. Sie war viele Jahre Rundfunkredakteurin und arbeitet seit 1992 freischaffend als Schriftstellerin und Journalistin, schreibt Romane, Erzählungen, Theaterstücke, Bilderbücher, Gedichte. Ihre Werke wurden in fünfzehn Sprachen übersetzt und vielfach ausgezeichnet, u. a. mit dem Deutschen Jugendliteraturpreis, dem Kurt-Magnus-Preis der ARD und dem Friedrich-Gerstäcker-Preis, u. a. für ihre drei dokumentarischen Romane über Sinti im Nationalsozialismus und in der Nachkriegszeit. Sehr gern arbeitet sie mit anderen Künstlern zusammen.

# Anja Tuckermann

## Kontakt

anja.tuckermann@snaflu.de

[www.literaturport.de/Anja.Tuckermann](http://www.literaturport.de/Anja.Tuckermann)

## Klassenstufen

5 bis 12

## Projekttablauf

Anfangs wird es darum gehen, den Teilnehmer\*innen Tipps zu geben, wie sie einen Text beginnen können, selbst wenn sie noch nicht wissen, was sie eigentlich ausdrücken möchten und wie. Anfänge finden, Blockaden überwinden. Die ganz eigene Form finden, um das ganz Eigene auszudrücken. Es wird keine Aufgabe für alle geben, sondern im besten Sinne ein Weg zum eigenen freien Schreiben geöffnet. **Mut im Bauch** heißt auch Mut, offen zu sprechen. Zu erfahren, dass kontroverse Wünsche, Ideen, Meinungen in einer Gruppe oder unter Freunden keinen Streit bedeuten. Und Mut, etwas Ungewöhnliches zu tun. Etwas Fremdes nah kommen zu lassen, etwas Fremdes zu essen, etwas noch Unbekanntes auszuprobieren, mit Fremden zu sprechen. All das sind mögliche Schreibideen zum Thema. **Mut im Bauch** kann auch bedeuten, ungewohnt und Ungewohntes zu schreiben. Am Ende sollen alle wenigstens einen fertigen Text für sich haben. Mit den Ergebnissen könnte die Schule eine Lesung oder eine Schülerzeitschrift planen.

## Lerninhalte und Ziele

Die Teilnehmer\*innen erfahren, dass Schreiben eine Reise ist, die Spaß machen kann. Sie entdecken, wie vielfältig die Wege zu einem selbst entdeckten und beschlossenen Ergebnis sind, erfahren so Schreiben als Selbstermächtigung.

## Ausstattung

Es wäre schön, wenn die Teilnehmer\*innen ein besonderes extra Heft zum Schreiben für die beiden Vormittage hätten. Bei kleinen Kindern der Stufen 5 und 6 gern die Möglichkeit, einen Beamer zu benutzen.

## Vorbereitung

Kinder der Klassenstufen 5 und 6 könnten zuvor in *Träumen in Berlin* schmökern, Jugendliche in *David Tage Mona Nächte* oder in *Misch*.

## Sonstiges

Genug Platz ist angenehm.